



Presseinformation

Nr. 260 / 2013

Kiel, Mittwoch, 29. Mai 2013

Haushalt / Stabilitätsrat

Wolfgang Kubicki, MdL
Vorsitzender

Christopher Vogt, MdL
Stellvertretender Vorsitzender

Dr. Heiner Garg, MdL
Parlamentarischer Geschäftsführer

Dr. Heiner Garg: Der Stabilitätsrat blickt mit Sorge nach Schleswig-Holstein

Zum Votum des Stabilitätsrates erklärt der Parlamentarische Geschäftsführer und finanzpolitische Sprecher der FDP-Landtagsfraktion,
Dr. Heiner Garg:

„Grünes Licht für den von der schwarz-gelben Vorgängerregierung aufgestellten Haushalt, Warnlampe für den aktuellen Haushalt von Rot-Grün-Blau. Die für den Stabilitätsrat deutlichen Worte für die kommenden Jahre sind als klare Warnung zu verstehen.“

Der Stabilitätsrat stellt fest, dass die Konsolidierungsmaßnahmen der letzten zwei Jahre wirken und bemängelt, dass die Ausgaben in den kommenden Jahren wieder ansteigen. Er bemängelt darüber hinaus, dass der Sanierungsbericht keine Quantifizierung der Einsparungen enthält und so die Transparenz und Beurteilung erschwert. Dies ist eine Kritik, die wir schon seit Monaten äußern und die diese Landesregierung konsequent ignoriert. Nur wenn man das Einsparpotential kennt, kann man sinnvoll den Abbau des strukturellen Defizits planen.“